

<b>Vorlage</b>  Federführende Dienststelle: Gebäudemanagement Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 26/0057/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 16.03.2011 Verfasser:						
<b>Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW</b> <b>Eingabe vom 09.02.2011 - Behindertengerechter Zugang zum Standesamt</b>							
Beratungsfolge: <span style="float: right;">TOP: __</span>  <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>05.04.2011</td> <td>BüFo</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	05.04.2011	BüFo	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
05.04.2011	BüFo	Kenntnisnahme					

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

## **Erläuterungen:**

Der Hinweis der Antragstellerin in der beigefügten Eingabe ist leider zutreffend: das Gebäude, insbesondere auch das Trauzimmer des Standesamtes der Stadt Aachen in der Innenstadt, ist nicht barrierefrei. Von den übrigen zwei angebotenen Trauorten ist lediglich der Weiße Saal barrierefrei erreichbar.

Eine kostenfreie Nutzung des Weißen Saals wird derzeit Paaren angeboten, bei denen einer der beiden Partner gehbehindert ist.

Die Situation der fehlenden Barrierefreiheit ist auch aus Sicht der Verwaltung dauerhaft nicht befriedigend und soll geändert werden.

In der Vergangenheit wurden bereits bauliche Lösungen (Aufzug, Treppenlift etc.) geprüft, die jedoch aus unterschiedlichen Gründen verworfen wurden.

Es wird deshalb geprüft, ob durch Bereitstellung eines zusätzlichen barrierefreien Trauzimmers für Abhilfe gesorgt werden kann.

Hierzu wäre die Verlagerung von Verwaltungsraum im Rahmen der Fertigstellung des Verwaltungsgebäudes Katschhof notwendig, das im ersten Quartal 2012 fertig gestellt wird.

## **Anlage/n:**

1 - Eingabe der Bürgerin